

## Soziales Lernen

Soziales Lernen kann man selbstverständlich nicht in ein einzelnes Unterrichtsfach verweisen, es ist Bestandteil jeglicher Erziehungs- und Unterrichtsarbeit, es prägt die Kultur einer Schule. Umso wichtiger ist es, bewusst Schwerpunkte darauf zu legen - in einzelnen Fächern, bei außerunterrichtlichen schulischen Aktivitäten, bei besonderen Projekten. Genauso wichtig ist es, immer wieder Organisationsformen innerhalb des Schullebens zu finden, in denen sich soziales Lernen vollziehen kann.

Innerhalb der **Erprobungsstufe** nimmt soziales Lernen einen besonderen Raum ein und wird ganz besonders praktisch eingeübt, angefangen bei den Klassenlehrerstunden innerhalb der Einführungstage, in den Politikstunden (fest verankert in schulinternen Lehrplan), in den Jungen- und Mädchenkonferenzen, bei der gemeinsamen Vorbereitung und Durchführung von Klassenunternehmungen und Klassenfahrten, innerhalb der Projektstage zur Erweiterung von Lernkompetenz. Immer wieder werden Regeln im Zusammenleben thematisiert und eingeübt, die Kinder werden sensibilisiert für die Wahrnehmung der Anderen; sie lernen spielerisch Kooperation, Rücksichtnahme und Selbstbehauptung; sie werden dazu angehalten, Verantwortung (z.B. für ihren Klassenraum) zu übernehmen und sich in die Gemeinschaft einzubringen (Übernahme von Aufgaben).


Etabliert hat sich seit dem Schuljahr 2014/2015 auch der Bielefelder **Social Day**. Die SchülerInnen suchen sich für einen Tag selbstständig einen Arbeitsplatz und erarbeiten sich dort eine Spende, die zum großen Teil in Bielefelder Projekte, aber auch als Anteil in die Schule fließt.

Jahrgang	Felder des sozialen Lernens
Jg 5/6	<ul style="list-style-type: none"><li>• Klassenrat/Klassenregeln</li><li>• Übernahme von Diensten (z. B. Tafel- und Ordnungsdienst)</li><li>• Klassenfahrt nach Spiekeroog (Kl. 5)</li><li>• Kulturwandertag</li><li>• Elterninformationsabend zum Thema: Umgang mit sozialen Medien (Whatsapp, Facebook, Instagram)</li><li>• Projekttag zum sicheren Umgang mit den sozialen Medien (Klasse 6)</li><li>• Methoden- und Sozialkompetenztage</li><li>• Pausensportangebote</li><li>• Jungen- und Mädchenkonferenzen</li></ul>
Jg 7/8	<ul style="list-style-type: none"><li>• Streitschlichterwerkstatt</li><li>• Bibliothekshelfer ab Klasse 8</li><li>• Spielescouts (Gesellschaftsspiele in der Mittagspause)</li><li>• Stadionschule (Berufsfelderkundungen)</li><li>• Potenzialanalyse im Handwerksbildungszentrum</li><li>• sportliche Wandertage z. B. Klettern, Kanufahren (Mutproben und Gemeinschaftserlebnisse)</li></ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassendienste</li> <li>• Kulturwandertag</li> <li>• Kulturscouts</li> <li>• Methoden- und Sozialkompetenztage</li> <li>• Girls' &amp; Boys' Day</li> </ul>
Jg 9/10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sporthelfer</li> <li>• Pausenhelfer</li> <li>• Bibliothekshelfer</li> <li>• Cafeteriadienst (Brötchenverkauf)</li> <li>• Mitwirkung in der Schülersvertretung (SV)</li> <li>• Sanitätshelfer</li> <li>• Praktikum</li> <li>• Sozialpraktikum</li> <li>• Berufswahlinformationen</li> <li>• Klassenfahrt (Klasse 10)</li> </ul>

## Schulsozialarbeit

### Schulsozialarbeit an der GBS bedeutet:

- **Einzelfallhilfe und Unterstützung** für Schülerinnen und Schüler in der Auseinandersetzung mit sozialen und emotionalen Problemen.
- Wir **beraten** Eltern und ziehen, wenn nötig und gewollt auch andere Hilfsinstitutionen mit hinzu.
- Die **Kooperation mit dem Lehrerkollegium** gehört zur täglichen Arbeit.
- Wir haben immer ein offenes Ohr für alle möglichen Probleme von euch Kindern und Jugendlichen.
- Wer zu uns kommt, kann sich immer darauf verlassen, dass die Gespräche geheim bleiben.  Wir unterliegen der **Schweigepflicht!**